



Ohne Regeln funktioniert es nicht

Ohne Regeln funktioniert das Zusammenleben nicht. Weil es unsere Stadt ist, weil es ihre Stadt ist, halten sich die meisten Gelsenkirchenerinnen und Gelsenkirchener auch daran und verhalten sich verantwortungsvoll.

Doch es gibt eben auch diejenigen, die einfach mal die Zigarettenkippe wegschnippen, das Häufchen des Hundes liegenlassen, den Müllbeutel neben den Abfallbehälter stellen oder sich an Containerstandorten regelrecht „ausmisten“.

Das kann und soll teuer werden. Wie teuer es wird, hängt von dem konkreten Fehlverhalten ab. Zudem werden Wiederholungstaten schwerer bestraft.

Die Stadt Gelsenkirchen hat einige Verwarnungs- und Bußgelder erhöht. Außerdem wurden zum Beispiel der Kommunale Ordnungsdienst oder die Verkehrsüberwachung personell gestärkt, um Fehlverhalten ahnden zu können.

Schnelle Hilfe

- z. B. bei Lärmbelästigungen, falsch abgestellten Autos oder um vermüllte Orte zu melden:

Kommunaler Ordnungsdienst
Tel. 0209 169 3000

- Infos rund um die Müllentsorgung

GELSENDIENSTE
Tel. 0209 95 420
www.gelsendienste.de

- Mängelmelder GE-meldet

im Internet oder als Handy-App:
www.gelsenkirchen.de/gemeldet

www.gelsenkirchen.de/unserestadt

Das kann teuer werden Verwarnungs- und Bußgelder



Gestaltung: brand.m GmbH, Gelsenkirchen



Herausgeber:
Stadt Gelsenkirchen
Der Oberbürgermeister
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit
Juli 2018



**Stadt
Gelsenkirchen**



➤ Beispiele für Verwarnungs- oder Bußgelder

bis 25 €



Halteverbot missachten

25 €

⊗ Parken an enger Straßenstelle

⊗ Rad- oder Gehweg zuparken mit Behinderung

35 €

⊗ Wegwerfen von Zigarettenkippen

⊗ Ausspucken von Kaugummi

⊗ Behindertenparkplatz blockieren



55 €

⊗ Hund wird unangeleint geführt

⊗ Hundekot  wird nicht unverzüglich und restlos beseitigt

⊗ Aggressives Betteln zum Beispiel von Kindern oder Jugendlichen

⊗ Urinieren außerhalb von Toiletten 

⊗ Aufenthalt von alkoholisierten oder unter Drogen stehenden Personen auf Kinderspiel- oder Bolzplätzen sowie Skateanlagen oder Pausenhöfen

bis zu 100 €

⊗ Hausmüll in Straßenpapierkörbe werfen

bis 500 €

⊗ Ablegen von Abfällen an Depotstandorten von z.B. Glascontainern

⊗ Hausmüll in größeren Säcken zum Beispiel an der Straße abstellen 

⊗ Ablagerung von Farb- und Lackeimern, Bauschutt (wie Steine, Waschbecken, Toilettentopf) oder Elektroschrott 

bis 5.000 €

⊗ Altreifen unsachgemäß entsorgen 